

2015 BIS 2019

Landes- bibliotheks- plan

Entwicklungsplan
für Öffentliche
Bibliotheken
im Land Salzburg

 Öffentliche Bibliotheken
im Land Salzburg


Land Salzburg

Für unser Land!

Impressum

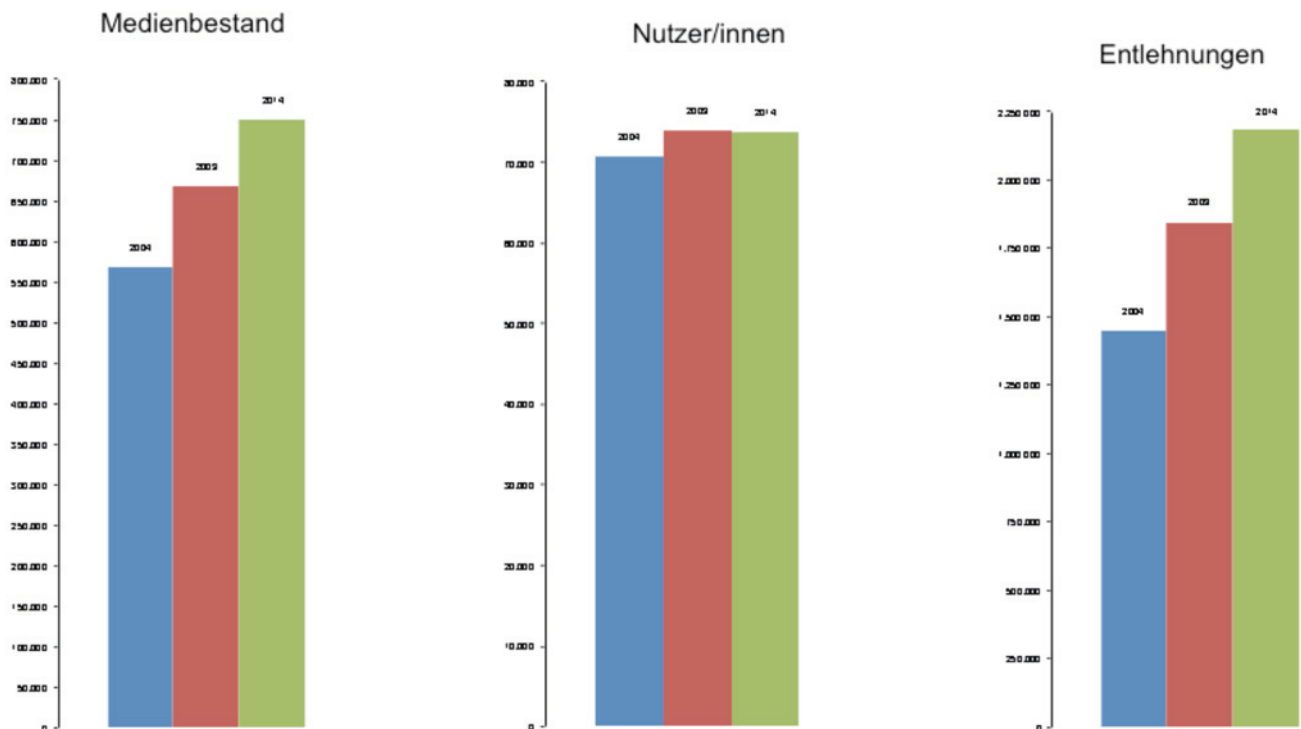
Medieninhaber: Land Salzburg, Abteilung 2 • Herausgeber: Mag. Robert Luckmann • Grafik und Layout: Hausgrafik • Land Salzburg • Druck: Hausdruckerei Land Salzburg • Alle: Postfach 527, 5010 Salzburg • Stand: September 2014

Entwicklungsplan für Öffentliche Bibliotheken im Land Salzburg

(Landesbibliotheksplan)

0. Präambel

Im Land Salzburg bieten 123 Öffentliche Bibliotheken in 108 der 119 Salzburger Gemeinden insgesamt 749.932 Medien an. Insgesamt 830.752 BesucherInnen haben die Angebote der Öffentlichen Bibliotheken genutzt; 73.827 BenutzerInnen (das sind rund 14% der Bevölkerung) haben insgesamt 2.186.620 Entlehnungen durchgeführt (Stand: 2014).



Mit dem 1985 veröffentlichten „Landesbüchereiplan“ wurde ein Prozess der systematischen Weiterentwicklung der Öffentlichen Bibliotheken im Land Salzburg in Gang gesetzt. Seither erfolgte eine kontinuierliche Fort- und Weiterschreibung. Das Ziel der Bibliothekspolitik des Landes Salzburg ist ein funktionierendes, vernetztes Öffentliches Bibliothekssystem im gesamten Land mit einer den definierten Standards entsprechenden Öffentlichen Bibliothek in nahezu jeder Gemeinde. Das Land Salzburg unterstützt die Träger bei der Erreichung dieses Ziels und hat dazu eine Fachstelle für Öffentliches Bibliothekswesen eingerichtet.

1. Träger

Träger der Öffentlichen Bibliotheken sind Gemeinden, Pfarren, Vereine u.a. Kooperationen sind wünschenswert, etwa gemischte Trägerschaft der Öffentlichen Bibliothek oder kombinierte Schul- und Öffentliche Bibliothek.

2. Finanzierung von Bibliotheken

Zuständig für die Finanzierung von Ausstattung, Einrichtung, Betrieb sowie Personal der Öffentlichen Bibliotheken sind deren Träger.

Das Land Salzburg fördert – nach Maßgabe vorhandener Mittel – den Auf- und Ausbau leistungsfähiger Bibliotheken und unterstützt die Aktualisierung des Bestandes gemäß den aktuellen Förderrichtlinien. Darüber hinaus werden Maßnahmen zur Sprach- und Leseförderung unterstützt.

3. Aufgaben

Öffentliche Bibliotheken

- stellen einen ausgewogenen Medienbestand und Medienmix bereit;
- ermöglichen die Nutzung digitaler Medien (Onleihe);
- bieten Sprach- und Leseförderung und Literaturvermittlung;
- tragen zu Bildung und Qualifikation bei;
- vermitteln Medien- und Informationskompetenz;
- ermöglichen sinnvolle Freizeitgestaltung;
- bieten kulturelle Veranstaltungen;
- leisten einen Beitrag zur kulturellen und sozialen Integration;
- sind Orte der Kommunikation und Begegnung für alle;
- arbeiten in Netzwerken mit Bildungs- und Kultureinrichtungen, anderen Bibliotheken sowie Fachstellen und Serviceeinrichtungen.

4. Bibliotheksstandards

Öffentliche Bibliotheken orientieren sich an internationalen und nationalen Standards und Empfehlungen.

Für Öffentliche Bibliotheken im Land Salzburg gelten insbesondere folgende Standards:

a. Bibliothekspersonal

Für Öffnungszeiten, Bibliotheksverwaltung sowie Organisation und Durchführung von Veranstaltungen sind 0,3 Personalstellen pro Tausend Einwohnerinnen und Einwohnern zu veranschlagen.

Das Personal hat eine bibliothekarische Ausbildung und bildet sich fachspezifisch weiter.

Schlüssel für Fortbildungen: 40 Stunden pro Jahr pro Vollzeit-Äquivalent.

b. Raum

Schlüssel: 30 m² pro 1.000 Medien, mindestens jedoch 75 m².

In der Bibliothek gibt es Lern- und Arbeitsplätze sowie Einrichtung und Ausstattung für Veranstaltungen.

c. Medienbestand

Schlüssel: 2 Medien pro Einwohnerin und Einwohner, ab 10.000 EinwohnerInnen 1 bis 2 Medien, mindestens jedoch 3.500 Medien.

d. Erneuerungsrate

Die Erneuerungsrate beträgt 10% pro Jahr.

e. Barrierefreiheit

Die Bibliothek und ihre Dienstleistungen sind barrierefrei.

f. Öffnungszeiten

Ortsgröße/EW	Öffnungszeiten pro Woche
< 2.500	8
2.500 bis 5.000	12
5.001 bis 10.000, Bezirkshauptstädte jedenfalls	20
10.001 bis 50.000	32
> 50.000	45

g. Internet

Die Öffentliche Bibliothek bietet offenen Internet-Zugang sowie ein aktuelles Internet-Portal mit digitalen Services (OPAC, Onleihe, ...).

h. Öffentliche Bibliotheken und Landesentwicklungsprogramm

Ausstattung und Tätigkeiten der Öffentlichen Bibliothek korrelieren mit der Bedeutung des Ortes nach dem Landesentwicklungsprogramm.

5. Ziele bis 2019

- 15% der Bevölkerung nutzen die Öffentlichen Bibliotheken (dzt. 14%).
- In mindestens 70 Orten haben die Öffentlichen Bibliotheken einen Medienbestand von 1,5 Medien pro EinwohnerIn erreicht (dzt. in 58 Orten).
- In mindestens 100 Öffentlichen Bibliotheken ist der Medienbestand im Internet (OPAC) recherchierbar (dzt. 63).
- 100% der BibliotheksleiterInnen sind ausgebildet (dzt. 75,61%). 50% der MitarbeiterInnen sind ausgebildet (dzt. 39,55%).
- Der Bevölkerung steht ein aktueller, ausgewogener Medienbestand und Medienmix zur Verfügung, dessen Akzeptanz sich in der Umschlagszahl niederschlägt.
Mindestens 80 Öffentliche Bibliotheken erreichen eine Umschlagszahl von mindestens 1 (dzt. 69).
- Alle Öffentlichen Bibliotheken ermöglichen der Bevölkerung durch Zugang zur Nutzung digitaler Medien (Onleihe) (dzt. 51%).
- Alle Öffentlichen Bibliotheken beteiligen sich an der Aktionslinie „Leseland Salzburg“.

6. Landesfachstelle und regionale Betreuung

Die Stabsstelle „Öffentliche Bibliotheken und Bildungsmedien“ im Amt der Salzburger Landesregierung, Abteilung 2: Bildung, Kultur und Gesellschaft, nimmt die Aufgaben einer Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken wahr, wobei auch eine regionale Betreuung der Öffentlichen Bibliotheken eingerichtet ist.

Zu den Aufgaben gehören:

- Beratung und Betreuung von Öffentlichen Bibliotheken einschließlich Helpdesk für das Bibliotheksverwaltungsprogramm *Bibliotheca*;
 - Beratung der Träger;
 - Unterstützung von Auf- und Ausbau leistungsfähiger Bibliotheken sowie der Weiterentwicklung der Bibliotheken zu modernen, benutzerorientierten Informations-, Bildungs- und Dienstleistungszentren;
 - Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit, insbesondere durch das Bereitstellen eines einheitlichen Logos für Öffentliche Bibliotheken (s. Anhang);
 - Organisation und Durchführung von Weiterbildungsveranstaltungen;
 - Entwickeln und Durchführen von bibliotheksspezifischen Projekten und Aktionen;
 - Abwicklung der Landesförderung von Öffentlichen Bibliotheken und Zahlung der „Bibliothekstantieme“ anstelle der Träger sowie Abwicklung der Förderung von Bibliotheken an allgemein bildenden Pflichtschulen („Schulbibliotheken“);
 - Betreiben der digitalen Bibliothek/Onleihe <http://mediathek.salzburg.at>
- Landesfachstelle und regionale Betreuung kooperieren mit allen einschlägigen Fachstellen und Verbänden, insbesondere mit dem Referat für Bibliotheken und Leseförderung der r. k. Erzdiözese Salzburg, dem Bibliothekarsverband Salzburg, dem Büchereiverband Österreichs und dem Österreichischen Bibliothekswerk.

ANHANG

Salzburger Bibliothekslogo ohne Schriftzug



Salzburger Bibliothekslogo mit Schriftzug (Beispiel: „Öffentliche Bibliotheken im Land Salzburg“)





Für unser Land!